

XIII. SITZUNG VOM 12. MAI 1870.

Das k. k. Handelsministerium übermittelt mit Note vom 2. Mai die Einladung zu dem im Monat August d. J. in Antwerpen stattfindenden internationalen Congreß zur Beförderung der geographischen, kosmographischen und commerciellen Wissenschaften.

Die k. k. Direction der Staatstelegraphen theilt mit Note vom 28. April l. J. mit, daß das von ihr an die Vereinstelegraphen-Verwaltungen zu Berlin, München, Stuttgart und Carlsruhe gerichtete Ersuchschreiben in Betreff der gebührenfreien Beförderung der von der k. Akademie der Wissenschaften aufgegebenen Depeschen über Entdeckung teleskopischer Kometen, von Berlin und München zustimmend, von Stuttgart und Carlsruhe hingegen ablehnend beantwortet wurde.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

„Ichthyologische Notizen“. (X.) Schluß, vom Herrn Dr. F. Steindachner.

„Über elektromagnetische Tragkraft“ vom Herrn Prof. Dr. A. v. Waltenhofen in Prag.

„Bombyx Yama-Mai“ vom Herrn Dr. E. Verson, Adjuncten an der k. k. Seidenbauversuchsstation in Görz.

„Geometrische Mittheilungen“ I, vom Herrn Dr. Emil Weyr in Prag.

Herr Prof. Dr. H. Hlasiwetz legt eine von ihm gemeinschaftlich mit Herrn J. Habermann ausgeführte Abhandlung vor, betitelt: „Zur Kenntniß einiger Zuckerarten (Glucose, Rohrzucker, Levulose, Sorbin, Phloroglucin)“.

Derselbe übergibt ferner eine Abhandlung: „Gesteinsanalysen“, vom Herrn Prof. Dr. A. Bauer.

Herr Dr. Th. v. Oppolzer überreicht eine Abhandlung: „Definitive Bahnbestimmung des Planeten (59) „Elpis“.